

CATMOBIL

*Shared Mobility durch evidenzbasierte
Steuerung katalysieren*

Aurelia Kammerhofer, Martin Berger, Mina Chamraci, Marion Frotzbacher

Problemstellung

Shared Mobility in Österreich

- Diverses Angebot
- Geringe Marktdiffusion
- Geringe Nutzer:innenzahlen

Hohe Erwartungshaltung
-> ungenutztes Potential

Wirkungsanalysen bisher

- Unterschiedliche Evidenzen
- Keine standardisierte Methodik zur Evaluation
- Geringe Datenverfügbarkeiten

-> erschwerte zielgerichtete, strategische Steuerung

-> Strategische Steuerung: ungenutztes Potential der Shared Mobility ausschöpfen, anhand eines tieferen Verständnisses der Evidenzen

Evidenzbasierte strategische Steuerung

Sichtbarmachen sozialer und räumlicher Wirkungen

- Erforderliche vs. verfügbare **Daten**
- **Methoden** der Wirkungsanalyse und –prognose
 - Indikatoren, Untersuchungsdesigns, Erreichbarkeits- und Verkehrsmodelle
- **Rebound-Effekte**

Shared Mobility im Kontext verkehrsplanerischer und ergänzender Maßnahmen verstehen

- **Zielbilder**
- Treiber & **Barrieren**
- **Interventionen**
- Akteur*innen und **Verantwortlichkeiten**

externe Trends und Rahmenbedingungen

technologische Trends ökonomische Trends ökologische Trends
soziale Trends Soziodemographische Trends politische und institutionelle Trends
Urbanisierung ...

Fiskalpolitik

Shared Mobility in fiskalpolitischen Instrumenten begünstigen
PKW-Nutzung durch fiskalpolitischen Instrumenten hemmen ...

Siedlungspolitik

Shared Mobility durch kompakte Siedlungsstrukturen begünstigen
...

Verkehrsplanung

Bevorrangung von Infrastruktur für Einschränkung von
... Shared Mobility ... Shared Mobility ... PKW-Nutzung
... Umweltverbund ... Umweltverbund ...PKW-Besitz ...

Shared Mobility

Angebotsqualität Angebotskommunikation
Angebotsvielfalt
Marktzugang ...
Wirtschaftlichkeit

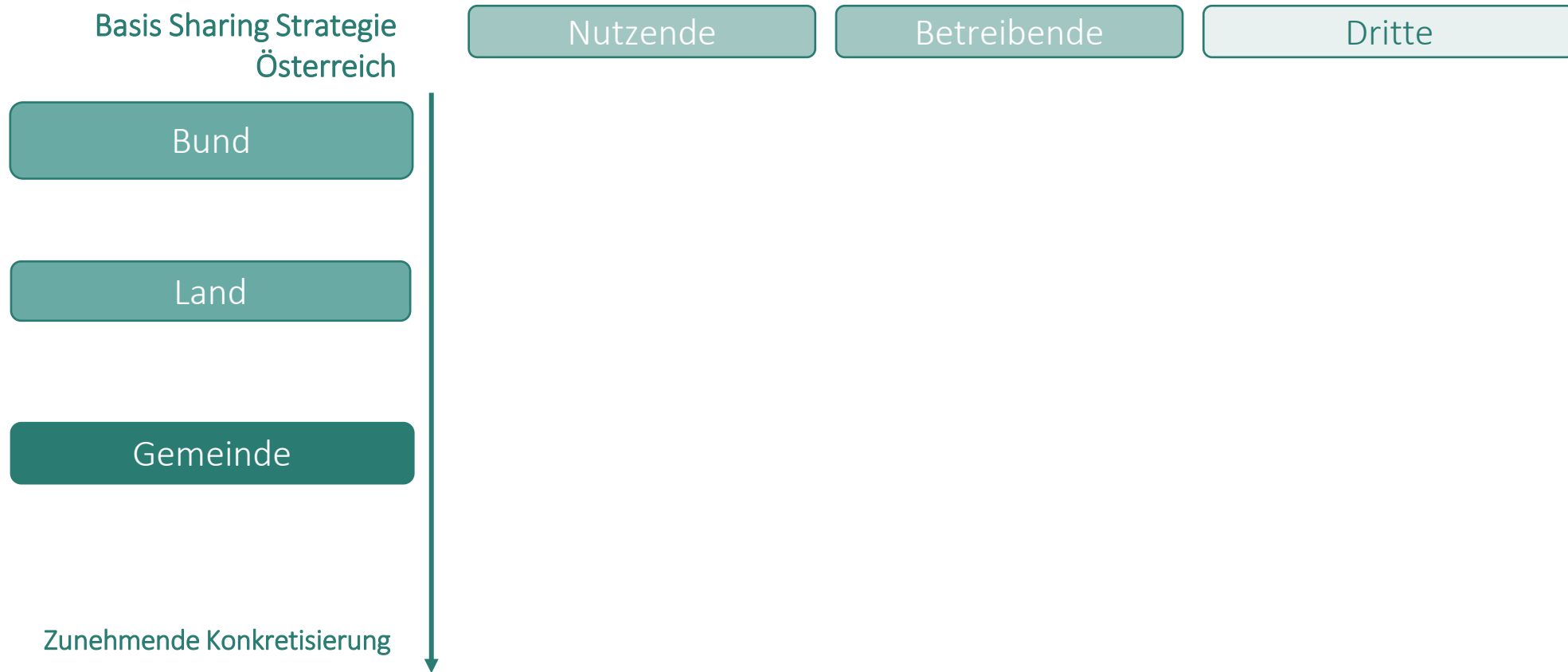
Integration in andere Bereiche

Tourismus
betriebliche Mobilität
Wohnbau
...

Take-Aways & Empfehlungen

- **Aufbau konsistenter Zielsystemen** über mehrere Verwaltungsebenen
- **Nationale Koordinationsstelle** insb. zu Daten und Wirkungsuntersuchung
- **Zielgruppenspezifische & frühzeitige Kommunikation** von Barrieren und Erfolgsfaktoren
- **Planungsstandards & Anreizmodelle** für Betreibende
- **Push- und Pull-Maßnahmen** zur Steuerung nachhaltiger Mobilität

Mehrebenen-Governance-Ansatz



Mehrebenen-Governance-Ansatz



CATMOBIL

*Shared Mobility durch evidenzbasierte
Steuerung katalysieren*

Vielen Dank!


DIⁱⁿ Aurelia Kammerhofer
aurelia.kammerhofer@tuwien.ac.at

TU Wien, Institut für Raumplanung
FoB MOVE | E280-05
Karlgasse 11, 3.OG
1040 Wien



Im Auftrag des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) vertreten durch die FFG im Rahmen der Ausschreibung „Mobilität (2023) - Urbane Mobilität und Fahrzeugtechnologien“.



 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie